

# Sitzungsunterlagen

Schulausschuss

Antragsfrist 12.08.2021

09.09.2021

# Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente	
Einladung Ausschüsse	3
Niederschrift öffentl. SchulA 20.05.2021	5
Vorlagendokumente	
TOP Ö 5 Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung zum Umbau von zwei Räumlichkeiten in der Markus-Schule Rösberg	
Vorlage 424/2021-5	11
210805_dringlichkeitsentscheidung umbau mensa ogs rösberg_a51 424/2021-5	12
TOP Ö 6 Mitteilung / Halbjahresbericht des Bürgermeisters (Bereich SchulA)	
Vorlage ohne Beschluss 395/2021-1	14
Halbjahresbericht SchulA 395/2021-1	15
TOP Ö 7 Mitteilung betr. Sachstand der Baumaßnahmen an den städtischen Schulen	
Vorlage ohne Beschluss 498/2021-6	16
210826 Baumaßnahmen an städt. Schulen 498/2021-6	17
TOP Ö 8 Mitteilung betr. Sachstand Schule und Corona	
Vorlage ohne Beschluss 499/2021-5	18

# Einladung



Sitzung Nr.	71/2021
SchulA Nr.	4/2021

An die Mitglieder  
des **Schulausschusses**  
der Stadt Bornheim

Bornheim, den 25.08.2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur nächsten Sitzung des **Schulausschusses** der Stadt Bornheim lade ich Sie herzlich ein.

Die Sitzung findet am **Donnerstag, 09.09.2021, 18:00 Uhr, in der Rheinhalle, Rheinstraße 201, Hersel**, statt.

Die Tagesordnung habe ich im Benehmen mit dem Bürgermeister wie folgt festgesetzt:

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<b>Öffentliche Sitzung</b>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Entgegennahme der Niederschrift Nr. 44-1 vom 20.05.2021	
5	Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung zum Umbau von zwei Räumlichkeiten in der Markus-Schule Rösberg	424/2021-5
6	Mitteilung / Halbjahresbericht des Bürgermeisters (Bereich SchulA)	395/2021-1
7	Mitteilung betr. Sachstand der Baumaßnahmen an den städtischen Schulen	498/2021-6
8	Mitteilung betr. Sachstand Schule und Corona	499/2021-5
9	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	481/2021-1
10	Anfragen mündlich	
	<b>Nicht-öffentliche Sitzung</b>	
11	Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung über die Vergabe des Auftrages zur Lieferung von Schulbüchern für das Schuljahr 2021/2022 in zwei Losen	370/2021-1
12	Vergabe des Auftrages zur Erneuerung der Außenbeleuchtung an der Europaschule Bornheim	422/2021-1
13	Vergabe des Auftrages für Fachplanerleistungen Elektro für das Alexander-von-Humboldt-Gymnasium im Rahmen der Fördermaßnahme DigitalPaktSchulenNRW	475/2021-1
14	Vergabe des Auftrages für den Neubau von Außenanlagen an der Europaschule Bornheim	420/2021-1
15	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	482/2021-1
16	Anfragen mündlich	

Bitte beachten Sie zur Teilnahme an der Sitzung die aktuell geltende Coronaschutzverordnung.

In den Sitzungsräumlichkeiten ist mindestens eine medizinische Maske zu tragen. Von dieser Verpflichtung ausgenommen sind Personen, die aus medizinischen Gründen keine Maske tragen können. Dies ist durch ein ärztliches Zeugnis nachzuweisen. Am zugewiesenen Sitzplatz kann die Maske abgenommen werden.

Bei einer 7-Tage-Inzidenz von 35 oder darüber müssen die Teilnehmer\*innen außerdem vollständig geimpft oder genesen sein oder über einen bescheinigten höchstens 48 Stunden zurückliegenden negativen Corona-Antigen-Schnell- oder PCR-Test verfügen. Die Nachweise sind am Eingang vorzuzeigen.

Zudem möchten wir darauf hinweisen, dass nur eine begrenzte Anzahl an Publikumsplätzen zur Verfügung steht. Diese werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben. Sie können sich als Gast per Mail unter [ratsbuero@stadt-bornheim.de](mailto:ratsbuero@stadt-bornheim.de) oder telefonisch unter 02222/945-214 anmelden.

Mit freundlichen Grüßen

Gezeichnet: Gabriele Kretschmer  
(Vorsitzende/r)

beglaubigt:

  
(Verwaltungsfachangestellte)

# Niederschrift



Sitzung des **Schulausschusses** der Stadt Bornheim am Donnerstag, **20.05.2021**, 18:10 Uhr, in der Rheinhalle, Rheinstraße 201, Hersel

<b>X</b>	<b>Öffentliche Sitzung</b>
	<b>Nicht-öffentliche Sitzung</b>

Sitzung Nr.	44-1/2021
SchulA Nr.	3/2021

## Anwesende

### Vorsitzende

Kretschmer, Gabriele CDU-Fraktion

### Mitglieder

Bastert, Elke Bündnis 90/ Grüne-Fraktion

Engels, Günter CDU-Fraktion

Flamme, Christina CDU-Fraktion

Görg-Mager, Tina Bündnis 90/Grüne-Fraktion

Hochgartz, Markus Bündnis 90/Grüne-Fraktion

Horch, Hans Georg UWG/Forum-Fraktion

Jaritz, Karin SPD-Fraktion

Krüger, Ute SPD-Fraktion

Meiswinkel, Hildegard CDU-Fraktion

Meyer, Thomas CDU-Fraktion

Müller (Holzweg), Josef UWG/Forum-Fraktion

Peters, Anna SPD-Fraktion

Reile, Angela ABB-Fraktion

Ribbecke, Margarete CDU-Fraktion

Strauff, Bernhard CDU-Fraktion

Vieritz, Joachim Bündnis 90/Grüne-Fraktion

von Canstein, Charlotte, Dr. CDU-Fraktion

Züge, Rainer SPD-Fraktion

### stv. Mitglieder

Kabon, Matthias FDP-Fraktion

von Gliscynski, Florian Bündnis 90/ Grüne-Fraktion

Westphal, Ewald SPD-Fraktion

### beratende Mitglieder

Brandt, Eike Gesamtschule

Hannak, Klaus Gesamtschule

### stv. beratende Mitglieder

Domscheit, Petra Schulleiter

Nett, Christine Stadtschulpflegschaft

### Verwaltungsvertreter

Meskes-Außem, Marita

Over, Willi

von Bülow, Alice, Beigeordnete

### Schriftführerin

Schorn, Marita

### Nicht anwesend (entschuldigt)

Decker, André	Förder-/Verbundschule
Dubois, Christian	Gymnasium
Gruneberg, Julia	SPD-Fraktion
Lauer, Andrea	Schulleiter
Nickel, Gabriele	Evangelische Kirche
Pütz, Wolfgang, Pfarrer	Katholische Kirche
Quadt-Herte, Manfred	Bündnis 90/Grüne-Fraktion
Strunk-Klein, Andrea	Vertretung Grundschule
Zander, Steffen	FDP-Fraktion

## Tagesordnung

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<b><u>Öffentliche Sitzung</u></b>	
	Öffentliche Sitzung SchulA	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
3	Einwohnerfragestunde	
	Öffentliche Sitzung JHA & SchulA	
4	Corona - Aktuelle Situation	266/2021-4
5	Umsetzung von Corona-Fördermaßnahmen	269/2021-4
6	Schnittstellenbetrachtung Schule & Jugendhilfe	276/2021-Beig
7	Gesamtjahresbericht der offenen Kinder- und Jugendarbeit und Streetwork	273/2021-4
8	Jahresbericht Stadtteilbüro Bornheim	262/2021-4
9	Jahresberichte 2020 der Erziehungsberatungsstellen	261/2021-4
10	Jahresbericht 2020 Schulsozialarbeit	234/2021-5
11	Jahresbericht 2020 der Jugendberufshilfe lernen fördern, Kreisverband Rhein-Sieg e.V.	305/2021-4
12	Jahresbericht lifecompetenztraining/ Medienkompetenztraining	275/2021-4
13	Mitteilung betr. Neukonzeption Jugendbeteiligung	268/2021-4
	Öffentliche Sitzung SchulA	
14	Entgegennahme der Niederschrift Nr. 23 vom 17.03.2021	
15	Energetische Ertüchtigung, Modernisierung und Erweiterung der Bestandsgebäude der Thomas-von-Quentel Grundschule in Walberberg	231/2021-6
16	Mitteilung betr. Sachstand der Baumaßnahmen an den städtischen Schulen	245/2021-6
17	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	246/2021-1
18	Anfragen mündlich	

### **Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)**

AV Gabriele Kretschmer eröffnet die Sitzung des Schulausschusses der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Schulausschuss beschlussfähig ist.

Vor Beginn der Sitzung wird eine Schweigeminute zum Gedenken an die verstorbene Gisela Rothkegel abgehalten, zu der sich alle Sitzungsteilnehmer von Ihren Plätzen erheben.

Der TOP 19 wird zurückgezogen.

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:

TOP 1 – 18

Die Tagesordnung der nicht öffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:

TOP 20 – 22.

- Einstimmig -

	<b><u>Öffentliche Sitzung</u></b>	
	<b>Öffentliche Sitzung SchuLA</b>	

<b>1</b>	<b>Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin</b>	
----------	--	--

Frau Marita Schorn wurde bereits zur Schriftführerin bestellt.

<b>2</b>	<b>Verpflichtung von Ausschussmitgliedern</b>	
----------	---	--

Keine.

<b>3</b>	<b>Einwohnerfragestunde</b>	
----------	-----------------------------	--

Es gab keine Einwohnerfragen.

	<b>Öffentliche Sitzung JHA &amp; SchuLA</b>	
--	---	--

<b>4</b>	<b>Corona - Aktuelle Situation</b>	<b>266/2021-4</b>
----------	------------------------------------	-------------------

Der Schulausschuss nimmt die Ausführungen von Frau von Bülow zu Kenntnis.

- Kenntnis genommen -

<b>5</b>	<b>Umsetzung von Corona-Fördermaßnahmen</b>	<b>269/2021-4</b>
----------	---	-------------------

Wegen kurzfristiger Änderungen durch das Land NRW kann die Vorlage leider nicht in Schriftform vorgelegt werden.

Es wurden Programme zur Entlastung der Eltern erarbeitet, wie z.B. Betreuungspersonen an Schulen, das Projekt „Extrazeit zum Lernen“, welches als Gruppenerlebnis für die Kinder und Jugendlichen gestaltet wird. In den Schulen liegt der Focus auf „Ferien+Förderung“, hierzu gibt es einen Presseaufruf an ehrenamtliche Helfer.

- Kenntnis genommen –

### **Zusatzfrage**

**AM Kabon** Das Land NRW hat für die Betreuungs- und Bildungsangebote 36 Millionen Euro zu Verfügung gestellt. Sind diese Mittel nicht ausreichend?

**Antwort:**

Die Mittel sind für Gruppen von 6 bis 15 Personen vorgesehen, nicht für ganze Schulklassen. Der städtische Eigenanteil beträgt 20 Prozent, dieser kann durch Personaleinsatz abgedeckt werden. Die Mehrkosten werden durch Minderausgaben in anderen Bereichen gedeckt.

<b>6</b>	<b>Schnittstellenbetrachtung Schule &amp; Jugendhilfe</b>	<b>276/2021-Beig</b>
----------	---	----------------------

- Kenntnis genommen -

**Zusatzfrage:**

**AM Görg-Mager:** Ist es möglich, einen Pool von Integrationshelfern für die verschiedenen Schulstandorte einzurichten?

**Antwort:** Derzeit gibt es keine rechtlich fundierte Lösung.

**AM Domscheit:** Wo liegt das juristische Problem?

**Antwort:** Die Schulbegleitung wird derzeit individuell festgelegt und ist personenbezogen.

**AM Müller:** Es gibt 3 Institutionen zur Erziehungsberatung. Die Gewichtung beträgt ca. 80 Prozent beim RSK und je ca. 10 Prozent bei den beiden konfessionellen Trägern. Wäre es sinnvoller, sich auf eine Beratungsstelle zu konzentrieren im Hinblick auf den Verwaltungsaufwand?

**Antwort:** Bisher wurden gute Erfahrungen mit der Angebotsvielfalt gemacht. Reduzierung hat keine finanziellen Vorteile.

**Hinweis AM Krüger:** Durch das Wunsch- und Wahlrecht gibt es auch Personen, die in anderen Kommunen Erziehungsberatungsstellen aufsuchen.

**AM Kretschmer:** Erfolgte die Einbindung von Schulen in die Konzeptentwicklung der Jugendbeteiligung?

**Antwort:** Muss nachgefragt werden. Sachstandsmitteilung erfolgt im nächsten Schulausschuss.

Pause von 19.35 Uhr bis 19.50 Uhr

<b>7</b>	<b>Gesamtjahresbericht der offenen Kinder- und Jugendarbeit und Streetwork</b>	<b>273/2021-4</b>
----------	--	-------------------

- Kenntnis genommen -

<b>8</b>	<b>Jahresbericht Stadtteilbüro Bornheim</b>	<b>262/2021-4</b>
----------	---	-------------------

- Kenntnis genommen -

<b>9</b>	<b>Jahresberichte 2020 der Erziehungsberatungsstellen</b>	<b>261/2021-4</b>
----------	---	-------------------

- Kenntnis genommen -

<b>10</b>	<b>Jahresbericht 2020 Schulsozialarbeit</b>	<b>234/2021-5</b>
-----------	---	-------------------

- Kenntnis genommen -

<b>11</b>	<b>Jahresbericht 2020 der Jugendberufshilfe lernen fördern, Kreisverband Rhein-Sieg e.V.</b>	<b>305/2021-4</b>
-----------	--	-------------------

- Kenntnis genommen -

12	<b>Jahresbericht lifecompetenztraining/ Medienkompetenztraining</b>	275/2021-4
----	---	------------

- Kenntnis genommen -

13	<b>Mitteilung betr. Neukonzeption Jugendbeteiligung</b>	268/2021-4
----	---	------------

- Kenntnis genommen -

	<b>Öffentliche Sitzung Schula</b>	
--	-----------------------------------	--

14	<b>Entgegennahme der Niederschrift Nr. 23 vom 17.03.2021</b>	
----	--	--

Der Schulausschuss erhebt gegen den Inhalt der Niederschrift über die Sitzung Nr. 23/2023 vom 17.03.2021 folgende Einwände:

TOP 7

Der Satz „Sollte die Nutzung der Turnhalle über das normale Maß hinaus hinausgehen, wird dies mitgeteilt“ wird gestrichen.

15	<b>Energetische Ertüchtigung, Modernisierung und Erweiterung der Bestandsgebäude der Thomas-von-Quentel Grundschule in Walberberg</b>	231/2021-6
----	---	------------

**Beschluss:**

Der Schulausschuss

1. beschließt, die Umsetzung der Maßnahme „Energetische Ertüchtigung, Modernisierung und Erweiterung der Bestandsgebäude der Thomas-von-Quentel Grundschule in Walberberg“ und beauftragt die Verwaltung, alle für die Realisation der Maßnahme erforderlichen Schritte auszuführen.
2. beauftragt die Verwaltung, Möglichkeiten zu prüfen, um den Standard „KfW-Effizienzhaus 70“ zu unterschreiten und den Ausschuss über die damit ggf. verbundenen Mehraufwendungen zu unterrichten.

- Einstimmig -

**AM Görg-Mager** regt an, auch bei künftigen Bauvorhaben die KfW 70 Anforderungen zu unterschreiten und möglichst KfW 55 Anforderungen zu erreichen.

16	<b>Mitteilung betr. Sachstand der Baumaßnahmen an den städtischen Schulen</b>	245/2021-6
----	---	------------

- Kenntnis genommen -

**Zusatzfragen**

**AM Hannak:** Es wird darum gebeten, die Formulierung zur Fertigstellung der zusätzlichen Klassenräume von „frühestens Sommer 2022“ in „spätestens Sommer 2022“ zu ändern, da der Bedarf sehr dringend ist.

**Antwort:** Sofern es die personellen Ressourcen ermöglichen, wird die Fertigstellung so schnell wie möglich umgesetzt. Der dringende Bedarf ist bekannt.

**AM Meyer:** Wann wird der Vorentwurf für Uedorf vorliegen?

**Antwort:** Strukturelle Ideen liegen vor, derzeit kann aber kein zeitlicher Rahmen genannt werden.

**AM Ribbecke:** betr. Machbarkeitsstudie Sechtem, lt. Bericht werden Ergebnisse im Mai erwartet. Gibt es Resultate?

**Antwort:** wegen personeller Ausfälle gibt es zeitliche Verzögerungen und deshalb noch keine Resultate.

**AM Kabon:** Machbarkeitsstudie Europaschule ob Teilneubau oder Sanierung, wann sind Ergebnisse zu erwarten?

**Antwort:** Teilneubau ist derzeit ausgeschlossen, da in allen Gebäudeteilen Teilsanierungen stattgefunden haben.

17	<b>Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen</b>	246/2021-1
----	---	------------

**Frau von Bülow:**

Die Stadt Brühl hat beschlossen § 46 Punkt 6 Schulgesetz zur Anwendung zu bringen und damit die Gymnasien auswärtige Schüler/innen zu schließen, die eine eigene entsprechende Schulform vorhalten. In diesem Schuljahr wurde schon eine weitere Klasse im AvH notwendig. Mit der Stadt Bonn wird eine interkommunale Runde stattfinden. Grundschulleitungen werden informiert.

- Kenntnis genommen -

18	<b>Anfragen mündlich</b>	
----	--------------------------	--

Keine.

Ende der Sitzung: 20:50 Uhr

gez. Gabriele Kretschmer  
Vorsitz

gez. Marita Schorn  
Schriftführung

Schulausschuss	09.09.2021
----------------	------------

**öffentlich**

Vorlage Nr.	424/2021-5
-------------	------------

Stand	27.07.2021
-------	------------

**Betreff Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung zum Umbau von zwei Räumlichkeiten in der Markus-Schule Rösberg**

**Beschlussentwurf**

Der Schulausschuss beschließt, die von Bürgermeister Christoph Becker, AM Gabriele Kretschmer (CDU), AM Arndt Kuhn (Bündnis 90/Grüne), AM Wilfried Hanft (SPD), AM Hans-Gerd Feldenkirchen (UWG/Forum), AM Matthias Kabon (FDP) und AM Paul Breuer (ABB-Fraktion) gem. § 60 Abs. 2 GO NRW getroffene Dringlichkeitsentscheidung vom 23.07.2021 bezgl. des Umbaus von zwei Räumlichkeiten in der Markus-Schule Rösberg zu genehmigen.

**Sachverhalt**

Zum Sachverhalt wird auf die beigefügte Dringlichkeitsentscheidung verwiesen.

**Anlagen zum Sachverhalt**

Dringlichkeitsentscheidung

**Dringlichkeitsentscheidung gemäß § 60 Abs. 2 GO NRW**  
**zum Umbau von zwei Räumlichkeiten in der Markus Schule Rösberg**

**Beschluss**

Die Unterzeichner beschließen gemäß § 60 Abs. 2 GO NRW im Wege der Dringlichkeit, zwei Räume in der Markus Schule Rösberg für eine Nutzung als Essenausgabe und Spülküche umzugestalten.

**Sachverhalt**

Die Markus Schule Rösberg verfügt über keine Mensa. Aus diesem Grund, werden die Schülerinnen und Schüler (SuS) täglich zum Mittagessen von Rösberg in das Gemeindehaus nach Hemmerich gefahren. Die Umsetzung dieser Lösung ist für die SuS aber auch für die Lehrer und das Personal des OGS Trägers eine große Herausforderung. Durch die festen Busfahrzeiten entsteht ein enormer zeitlicher Druck auf die Kinder, der u.a. in einem sehr eng getakteten Essenschichtsystem in Hemmerich mündet. Durch die Fahrzeiten gehen wichtige zeitliche und personelle Ressourcen verloren, die dann in anderen Bereichen z.B. bei der Hausaufgabenbetreuung fehlen. Zudem ist der tägliche Busverkehr nach Hemmerich sehr kostenintensiv und belastet den städtischen Haushalt mit ca. 30.000 Euro jährlich.

Zwecks Verbesserung der Situation ist die Schulleitung an die Verwaltung herangetreten und hat um Prüfung gebeten, ob zwei Räumlichkeiten in der Schule für einen Mensabetrieb hergerichtet werden können. In diesem Zusammenhang wurden die von der Schulleitung vorgeschlagenen Räumlichkeiten im Untergeschoss des Gebäudes unter Beteiligung des Rhein-Sieg-Kreises (Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt) begutachtet. Hierbei stellte sich heraus, dass die Räumlichkeiten bei entsprechenden Umbauarbeiten für eine Mensa mit angrenzender Küche /Spülküche geeignet sind. Die Verwaltung hat daraufhin die Planungen für den Umbau der Räumlichkeiten aufgenommen. Erste Gewerke wurden schon beauftragt. Im Laufe des Verfahrens stellt sich heraus, dass die Maßnahme den ursprünglich angenommenen Kostenrahmen übersteigt und somit ein Beschluss der Gremien erforderlich macht. Ein wesentlicher Grund für die Kostensteigerung beinhaltet die elektrische Anlage in der Markus Schule. Die bestehende Unterverteilung ist veraltet und muss komplett erneuert werden, damit die Küchengerätschaften und ein Konvektomat (Heißluftdämpfer) in Betrieb genommen werden können.

**Begründung der Dringlichkeit**

Der Schulausschuss entscheidet gemäß § 11 Abs. 3 Nr. 2 der Zuständigkeitsordnung über alle städtischen Baumaßnahmen von mehr als 50.000 Euro.

Nach der aktuellen Kostenschätzung werden sich die Kosten der Maßnahme auf rund 100.000 Euro belaufen. In diese Summe ist ein Sicherheitszuschlag in Höhe von 30 v.H. enthalten. Die Maßnahme wird aus dem Landesprogramm für den Ausbau der OGS 'en mit rund 16.000 Euro gefördert. Voraussetzung für die Gewährung der Zuwendung ist, dass die Maßnahme bis zum 31.12.2021 abgeschlossen ist. Eine Beschlussfassung im Schulausschuss am 09.09.2021 würde die Maßnahme erheblich verzögern. Es ist davon auszugehen, dass die fristgemäße Umsetzung bis zum 31.12.2021 unter Einhaltung der Vergaberichtlinien und der im Anschluss hieran verbundenen Auftragsvergaben mit großer Wahrscheinlichkeit nicht zu realisieren wäre.

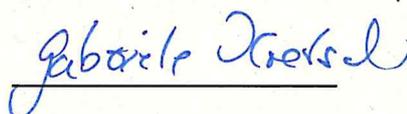
Die Dringlichkeitsentscheidung wird dem Schulausschuss in seiner Sitzung am 09.09.2021 zur Genehmigung vorgelegt.

**Finanzielle Auswirkungen**

Die Mittel werden aus dem vorhandenen Budgets des Amtes 6 generiert.  
Projekt: 5000.016.009, Sachkonto: 783110



(Christoph Becker)  
Bürgermeister



CDU-Fraktion



SPD- Fraktion



Fraktion B90/Grüne



UWG/Forum-Fraktion



FDP-Fraktion



ABB-Fraktion

Schulausschuss	09.09.2021
----------------	------------

**öffentlich**

Vorlage Nr.	395/2021-1
-------------	------------

Stand	01.07.2021
-------	------------

**Betreff Mitteilung / Halbjahresbericht des Bürgermeisters (Bereich SchuIA)**

**Sachverhalt**

Nach § 6 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Bornheim (GeschO) legt der Bürgermeister dem Rat halbjährlich eine Übersicht über die Beschlüsse des Rates vor, die vor mehr als drei Monaten gefasst und noch nicht – abschließend – ausgeführt sind.

Für die Beschlüsse der Ausschüsse gilt diese Regelung gem. § 31 GeschO entsprechend.

Der beigefügte Bericht umfasst die öffentlichen Beschlüsse im Beschlusszeitraum bis zum 01.04.2021 im Zuständigkeitsbereich des Schulausschusses (inkl. des ehemaligen ASS).

**Anlagen zum Sachverhalt**

Halbjahresbericht SchuIA bis 01.04.2021

Vorlagennummer	TOP-Betreff	Sitzung	Beschluss	Erledigt	Nicht Erledigt	Sachstand
352/2018-6	Erweiterung Europaschule mit Dreifachsporthalle	05.06.2018 (ASS)	<p>Der Ausschuss für Schule, Soziales und demographischen Wandel beschließt, die Baumaßnahmen an der Europaschule unter Kenntnisnahme der folgenden Abweichungen und Ergänzungen zu der bisherigen Beschlusslage auszuschreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• es soll ein 2 –stufiges Verfahren, Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb, durchgeführt werden,</li> <li>• dem Bieter soll die Bauweise freigestellt werden</li> <li>• max. 3-geschossig zuzüglich Staffelgeschoss,</li> <li>• die Gebäude sollen entsprechend dem energetischen Standard KFW 55 geplant und errichtet werden,</li> <li>• auf dem Dach der Turnhalle soll eine Photovoltaikanlage errichtet werden.</li> </ul>		x	Teilweise erledigt, teilweise in Umsetzung Fertigstellung 2022
039/2020-6	Grundschule Bornheim Erweiterung	21.01.2020 (ASS)	<p>Der Ausschuss für Schule, Soziales und demografischen Wandel beauftragt die Verwaltung, die bauliche Erweiterung der Grundschule Bornheim durch einen Anbau und den Ausbau des Dachgeschosses am vorderen Gebäudekomplex sowie den Ausbau im Erdgeschoss zur Mensa auf der Grundlage des anliegenden Konzeptes umzusetzen.</p>		x	Teilweise erledigt, Umsetzung teilweise erfolgt: Projekt befindet sich in der Entwurfsplanung, Fertigstellung geplant 2024
012/2021-6	Neubau der Heinrich-Böll-Gesamtschule Merten, Ergebnis Bedarfsplanung	17.03.2021	<p>Der Schulausschuss</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. nimmt die beigefügte Bedarfsplanung zur Kenntnis.</li> <li>2. beschließt, das Grundstück für den Neubau auf mindestens 20.000 qm bis maximal 25.000 qm zu vergrößern.</li> </ol>		x	Der Grundstückskauf ist noch nicht abgeschlossen, zur Zeit stehen ca. 22.500 qm zur Verfügung

Schulausschuss	09.09.2021
----------------	------------

**öffentlich**

Vorlage Nr.	498/2021-6
Stand	19.08.2021

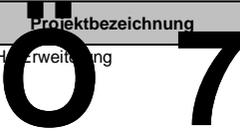
**Betreff Mitteilung betr. Sachstand der Baumaßnahmen an den städtischen Schulen**

**Sachverhalt**

Die Verwaltung legt dem Ausschuss eine aktuelle Übersicht über die Sachstände der Baumaßnahmen an den städtischen Schulen vor.

**Anlagen zum Sachverhalt**

210826 Baumaßnahmen an städt. Schulen

Projektbezeichnung	Beschluss - Ziel - Plankosten	Sachstand
 AvH - Erweiterung	ASS Sitzung Nr. 04/2020 / 21.01.2020, ASS Nr. 2/2020: Beschluss: Schaffung zusätzl. Räume (Unterrichts-, Fach-, Lehrer-arbeitsräume) wg. Rückkehr G9 + steigender Schülerzahl (+4 Klassen ab 23/24); Anteil Mittel über Belastungsausgleich G9; Plankosten: 2.100.000 €; Budget beantragt für 2021-2023;	Realisierung durch Neubau (ca. 200 m² als Aufstockung Mensgebäude) sowie Umbau + Umnutzung von Bestandsräumen; Fertigstellung Neubau geplant zum Schuljahr 23/24. Aus dem Belastungsausgleich des Landes für die Rückkehr zu G9 werden Gelder beansprucht. Bedarfsplanung gem. "Schulinterne Raumanalyse AvH" freigegeben; Planungsbeginn ist im November 2020 erfolgt. Der Bauantrag soll im 3. Quartal eingereicht werden. Die Fertigstellung ist in 2023 geplant.
Europaschule - Erweiterung + Neubau TH	Erweiterung Europaschule Var.3 - BGF 2.799 m² - der Baueitenplan sieht eine Fertigstellung im Frühjahr 2022 vor. Plankosten: 28,5 Mio € für TU mit Außenanlagen und Projektsteuerer.	Der Vertrag mit dem Totalunternehmer wurde am 10.10.2019 geschlossen. Der Beginn der Baumaßnahme erfolgte im Mai 2020. Der Projektsteuerer hat im Juni 2020 seine Arbeit aufgenommen. Mit den Gründungsarbeiten wurde im August 2020 begonnen. Die ersten Stützen und Wandelemente wurden im Oktober montiert. Drei Nachträge zum Vertrag an Fa. Goldbeck Bau wurden vergeben für die Entsorgung der vorgefundenen künstlichen Mineralfaser hinter der Prallwand der Turnhalle und für ein Gründach, zur Verringerung und Verzögerung der Regenwasserleitung in den Bach sowie für eine Messung des Funkempfangs für die Feuerwehr im Innern. Die Fassade der TH wurde im April/Mai 2021 angebracht. Der Erweiterungsbau ist im Innenausbau. Die Durchführung liegt vor dem Zeitplan, die Gebäude sollen bis Ende des Jahres fertiggestellt sein. Die Außenanlagen werden voraussichtlich im Frühjahr 2022 fertig.
Europaschule - Sanierung	Notwendige vorgezogene Sanierungsmaßnahmen im Bestand, sowie Maßnahmen im Zusammenhang mit der Erweiterung - Plankosten: 2,2 Mio.	Die Fertigstellung der vorgezogenen Maßnahmen ist abgeschlossen. Durch brandschutztechnische Maßnahmen wie Einbau von Brandschutztüren, Erweiterung der Brandmeldeanlage und Erneuerung der Sicherheitsbeleuchtung wird die Betriebssicherheit gewährleistet. Es erfolgte eine Grundsaniierung der Aula mit barrierefreier Erschließung. Der Umfang der weiteren Sanierungsarbeiten wird derzeit in 3 Varianten abgestimmt, einschließlich einem Energie-Konzept. Geplant ist die Generalsanierung der Gebäudeteile 2 und 3 aus den 1970er Jahren in mehreren Bauabschnitten: u.a. Erneuerung der Elektrischen Anlagen, brandschutztechnische Ertüchtigung in baulichen Maßnahmen -Wände, Decken, Erneuerung der Fensteranlagen/Fassade, Erneuerung Aufzug, Dachsanierung, Erweiterung Medienkonzept, Umbau wegen Umnutzung und Erweiterung -Bibliothek, Lehrerzimmer. Der Umbau erfolgt im laufenden Schulbetrieb mit abschnittsweiser Auslagerung von Klassen. Überlegungen in einer Machbarkeitsstudie sollen klären, ob ein Teilneubau erstellt werden kann anstelle eines Interimsbaus auf dem Parkplatz. Nach Konzeptfestlegung werden die Planungsleistungen europaweit ausgeschrieben werden.
HBG - Neubau	Neubau Gesamtschule im neuen ME18 in Merten, 5-zügig + 3 Sek II + 3-fach Turnhalle, Fertigstellungsziel Ende 2026 geplant. Flächenbedarf nach neuen Erkenntnissen > 12000m² und 2500m² Turnhalle, Grundstückgröße mind. 20.000 m² gem. Beschluss 12/2021-6, HFA 25.2.2021.	Die Planungsschritte zur Realisierung wurden im Rat am 12.03.2020 erläutert, Vorlage 166-2020-6. Der Projektsteuerer hat die Arbeit aufgenommen. Die Vorstellung der Bedarfsplanung hat im Schulausschuss im März die Zustimmung erhalten. Die Grundstücksfläche soll vergrößert werden auf mind. 20.000 m² bis max. 25.000 m². Derzeit läuft die erste Stufe, der Teilnahmewettbewerb zur Vergabe des Generalplaners (GP). Im SchulA im Dezember sollen diese Leistungen vergeben werden.
HBG - Interimslösung	Zusätzliche 9 Klassenräume für Sek II bis zur Fertigstellung des Neubaus.	Die Vergrößerung der Containeranlage „Unterer Schulhof“ wurde im ASS am 29.07.2020 beschlossen. Das Budget beträgt 1,23 Mio. €. Aufträge an den Architekten und weitere Planer sind erteilt. Der Bauantrag soll Ende September eingereicht werden. Die Fertigstellung der Erweiterung ist zum Schuljahr 2022/23 vorgesehen. Durch den Verlust einer Mitarbeiterin kam es zu Verzögerungen. Eine Interimslösung für das kommende Schuljahr wird kurzfristig durch die Umgestaltung der ehemaligen Lehrküche in Differenzierungsräume geschaffen. Die Maßnahme steht kurz vor der Fertigstellung.
GS Bornheim - Erweiterung	GS Bornheim - (ehem. Erweiterung Dach) Umbau und Erweiterung in 2 Schritten. 1. Schritt: Anbau, 2. Schritt Umbau Bestand und Dachausbau zum Erhalt der Vierzügigkeit mit OGS Betreuung	Auf Grund der prognostizierten Schulentwicklung in Bornheim müssen am Standort GS Bornheim weitere Flächen bereit gestellt werden. Im ASS am 21.1.2020 wurde daher beschlossen einen Erweiterungsbau und Dachausbau des Gebäudes an der Wallrafstraße auszuführen, sowie der Umbau des vorderen Gebäudeteils im EG zur Mensa, Einbau eines Aufzugs und eines Behinderten-WCs. Derzeit wird am Entwurf gearbeitet. Das Energie-Konzept ist abgestimmt. Abstimmung von Barrierefreiheit-Konzept und Fachingenieuren dauert an. Anschließend wird der Bauablaufplan angepasst und der Bauantrag gestellt.
GS Roisdorf - Ersatzbau Mensa und OGS	Erweiterung GS Roisdorf auf 3 Züge mit OGS, prov. Bereitstellung über Container - Plankosten 1,445 Mio € 3. Erweiterung GS Ro auf 3 Züge mit Mensa - ca. 400 m² Gesamfläche, prov. Bereitstellung über Container - Umsetzung: 2020/21	Die Maßnahme ist fertiggestellt, eine Einladung zur Besichtigung der Modulbau-Anlage erfolgt in Kürze.
GS Sechtern - OGS	GS Sechtern (ehem. Anbau Küchencontainer) - Erweiterung und Optimierung der OGS	Das Bestandsgebäude ist abgängig. Die Planungen für den Abriss des Pavillons und den Neubau einschließlich Küche waren für das 3. Quartal 2020 eingeplant. Durch den langfristigen Ausfall einer Mitarbeiterin verzögert sich dies. Die Planung hat mit einer Machbarkeitsstudie zum Bedarf und der Suche nach dem optimalen Standort begonnen. Ein erster Vorentwurf wurde im Mai 2021 vorgelegt. Nach der Unterbrechung der Planungen kann das Projekt in den nächsten Wochen fortgesetzt werden. Für diese Machbarkeit ist die Förderung zum Ganzttag beantragt.
GS Walberberg - energetische Sanierung	Sanierung / Erneuerung der Thomas-von Quentel-Schule Walberberg	Die Schäden am Gebäude machen seit langem eine Erneuerung, bzw. eine Sanierung des Gebäudes erforderlich. Nach Gegenüberstellung der beiden Möglichkeiten ist im Ergebnis eine energetische Sanierung sinnvoll und wirtschaftlich. Hierbei ist zu verifizieren, dass eine Umsetzung der Sanierung während des laufenden Schulbetriebes möglich ist. Diese Vorgehensweise macht das Erfordernis einer Interimslösung hinfällig, darüber hinaus bietet diese Lösung einen erheblichen Zeitvorteil für die Schule bis zur abschließenden Fertigstellung des Projektes. Für die Umsetzung der Maßnahme ist der Beschluss im HFA am 25.02.2021, Vorlage 07/2021-6 gefasst. Für kleinere Maßnahmen im OGS-Bereich ist die Förderung zum Ganzttag beantragt, die großteils bereits in den Sommerferien umgesetzt wurden. Die restlichen Arbeiten werden in die Herbstferien durchgeführt werden. Die Ausschreibung der Architektenleistungen muss gemäß Vergaberecht europaweit durchgeführt werden.
VS Uedorf - Erweiterung der Schule	Zwei zusätzliche Räume, sowie eine Mensa, Erneuerung des Sanitärbereichs sowie div. anderer Räume gem. Vorlage Nr. 880/2020-5: Lehrerzimmer, Material-/Lagerraum, Therapieaum, Differenzierungsraum, Beratungs- und Trauraum, Personal- u. Schülertoiletten	Mit der Vorlage 674/2019-5 am 07.01.2020 im ASS wurde der Bedarf der Schule beschlossen. Die perspektivische Entwicklung des Schulstandortes erfordert darüber hinaus zusätzliche Räumlichkeiten. Das Ergebnis der Machbarkeit als einfacher Vorentwurf einschließlich der Kostenschätzung wird derzeit abgestimmt und auf die Klimaziele der Stadtverwaltung hin überarbeitet. Der Sanierungsbedarf an der Turnhalle bezieht sich im Wesentlichen auf den Sanitärbereich. Dieser soll vollständig erneuert und mit einem weiteren Geschoss versehen werden. Sofern nicht andere wichtige Gründe entgegenstehen, wäre es mit Blick auf die Klimaziele (CO <sub>2</sub> -Bilanz) sinnvoll, die Nutzung der bestehenden Turnhalle nicht aufzugeben und den Gebäudeteil vorerst weiter zu nutzen.
GS Rösberg - Erweiterung	Die Grundschule hat erheblichen Raumbedarf	Auf der Fläche des jetzigen Feuerwehrgerätehauses neben der Schule ist eine Erweiterung zu realisieren. Die weitere Planung ist insofern abhängig vom Neubau des Feuerwehrgerätehauses am Kuckucksweg. Die Planung für eine Küche und Essraum an der Schule als Interimslösung läuft, die Aufträge sind teilweise bereits vergeben. Die elektrische Leistungsversorgung der Schule muss angepasst werden muss, daher ist eine Fertigstellung erst nach den Herbstferien möglich.

Schulausschuss	09.09.2021
----------------	------------

**öffentlich**

Vorlage Nr.	499/2021-5
-------------	------------

Stand	31.08.2021
-------	------------

**Betreff Mitteilung betr. Sachstand Schule und Corona**

**Sachverhalt**

Die Schulen sind nach den Sommerferien im Präsenzbetrieb in das neue Schuljahr gestartet. Über die aktuellen Rahmenbedingungen hierfür, die ergriffenen Schutzmaßnahmen sowie den Stand der Abstimmung zur Nutzung der Förderprogramme auf Landes- und Bundesebene wird im Ausschuss berichtet werden.